

DATUM:

08. Juli 2019

Von „Lang Lew“, den Kölner Fleischbräuchen und dem koscheren Rheinweine

**Mi, 10. Juli 2019, 18 Uhr, Kostprobe, 3 x 1: 1 Thema, 1 Wein, 1 Stunde
Königswinter als Sitz des kurfürstlichen Landesrabbiners von 1577-1583**

Veranstaltung in Kooperation mit dem Brückenhofmuseum Oberdollendorf

Für die Bevölkerung von Königswinter ist der Einzug des kurfürstlichen Landesrabbiners ein Ereignis, dass die Augen der Bürger des Kölner Kurstaates auf das kleine Städtchen richtet. Der neue Kurfürst Gebhard Truchseß von Waldburg tritt 1577 sein Amt an und verlegt den Amtssitz des Landesrabbiners von Bonn nach Königswinter. Der Rabbiner Chaim Treves führt seinen Dienst aus, bis der Truchsessische Krieg ausbricht und ihn zur Flucht zwingt.

Wie lebte die Rabbinerfamilie in Königswinter? Wann ist Wein koscher, und was kann eine Nadel im Magen einer Kuh anrichten?

Gabriele Wasser erzählt von den Alltagsproblemen der kleinen jüdischen Gemeinde, der unvermittelt etwas Glanz verliehen wird und von den täglichen Aufgaben des Rabbiners und seiner Helfer.

In der Veranstaltungsreihe „Kostprobe“ wird ein Thema vorgestellt. An einen kurzen Vortrag schließt sich der Besuch der entsprechenden Ausstellungsbereiche an. Dazu gibt es die Gelegenheit, einen Wein aus der Region zu kosten.

Dauer: bis 19 Uhr

Kostenbeitrag: 7,00 Euro / Person (inkl. Eintritt)

Keine Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen erhalten Sie beim

SIEBENBERGSMUSEUM
der Stadt Königswinter

Info/Kontakt:

Tel.: 02223/3703

info@siebenbergsmuseum.de

www.siebenbergsmuseum.de

Kellerstraße 16

53639 Königswinter

Öffnungszeiten:

Di – Fr 14–17 · Sa 14–18 · So 11–18 Uhr

Für Gruppen auch nach Vereinbarung

1. Samstag im Monat: Eintritt frei!

Stadt Königswinter

Der Bürgermeister – Pressestelle

Tel.: 02244/889-385 · Fax: 02244/889-334

E-Mail: pressestelle@koenigswinter.de